



*OASE DER STILLE IM HERZEN DER STADT
EFFIZIENT TAGEN*

INHALTSVERZEICHNIS

HERZLICH WILLKOMMEN.....	3
UNSER HAUS IM ÜBERBLICK.....	4
UNSER VERANSTALTUNGSVERSprechen.....	4
UNSER TAGUNGSVERSprechen.....	4
TAGUNGSRÄUME.....	5
RAUMMIETE & MINDESTUMSATZ.....	11
MEDIEN-TECHNIK / AUSSTATTUNG.....	12
ZIMMERPREISE.....	15
MENÜ-ODER BUFFETBESTELLUNG.....	15
KÜCHENPHILOSOPHIE.....	16
NACHHALTIGKEITSVERSprechen.....	17
UNSERE UNTERNEHMENSWERTE.....	18
TAGUNGSPAUSCHALEN.....	19
TAGUNGSGETRÄNKE.....	20
KAFFEIPAUSEN.....	21
IMBISS.....	23
VORSPEISEN & SALATE.....	25
SUPPEN & EINTÖPFE.....	26
HAUPTGÄNGE.....	27
BUFFETVORSCHLÄGE.....	28
FÜR UNSERE KLEINEN GÄSTE.....	32
KUCHEN & DESSERT.....	33
GRILLANGEBOT.....	34
ABENDGESTALTUNG.....	35
UNSERE PARTNER.....	36
WEGBESCHREIBUNG.....	37
PARKEN.....	38
ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN.....	39

HERZLICH WILLKOMMEN

Im Herzen der Stadt Köln liegt das 1983 eröffnete Maternushaus. Das Tagungszentrum des Erzbistums Köln beeindruckt durch seine eigenwillige Architektur und zugleich harmonische und funktionelle Gestaltung.

Die Gesamtkonzeption des Hauses vermittelt Ausgeglichenheit und Harmonie, was eine ideale Voraussetzung zur Durchführung von Tagungen, Kongressen und Banketten ist. Benannt wurde es nach dem hl. Maternus, dem ersten historisch festgehaltenen Bischof von Köln.

Spezialisiert auf die Durchführung von Konferenzen und Seminaren verfügt das Maternushaus über 13 modern gestaltete und mit der neuesten Technik ausgestattete Tagungsräume unterschiedlichster Größe. Sie sind alle um verwinkelte Innenhöfe mit Brunnen angeordnet und wechseln sich ab mit Licht durchfluteten Pausenzonen, sodass ungestörtes Arbeiten bei Tageslicht möglich ist.

Wir möchten das Ihre Veranstaltung zu Ihrem schönsten Tag im Jahr und damit zu einem vollen Erfolg wird.

Unsere Speisen und Getränke werden ganz auf Ihre persönlichen Wünsche und Vorlieben und auf unsere Location abgestimmt. Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung und genießen Sie Ihre Veranstaltung.

UNSER HAUS IM ÜBERBLICK

- 63 komfortable Zimmer in 3 Kategorien
- 13 Tagungsräume für 3 - 480 Personen
- Restaurant „Maternus“ für bis zu 140 Personen
- Mediterrane Innenhöfe
- Hauseigene Kapelle (Marienkapelle)
- Gemütlicher Fringstreff
- 2 Kegelbahnen
- 2 Clubräume
- Kostenloses Business Corner mit Apple - iMac Terminal im Foyer
- 24h Rezeption
- Foyer mit 700m² für Catering und Industrieausstellungen
- Breakout Areas zum Energie tanken während Ihrer Tagungen

UNSER VERANSTALTUNGSVERSPRECHEN

- Lichtdurchflutete und klimatisierte Veranstaltungsräume
- Persönliche Veranstaltungsbetreuung
- Modernste Eventtechnik
- Kostenfreies WLAN für Veranstalter
- Hoteleigene Tiefgarage
- Bodentiefe Panoramafenster in den Sälen
- Kostenfreie Übernachtung im Doppelzimmer inklusive Frühstück bei einer Feier ab 20 Personen als Geschenk an den Veranstalter
- Kein Serviceaufschlag bis 01:00 Uhr
- Persönliches Angebot innerhalb 24 Stunden
- Kostenfreies Probeessen inklusive Weinverkostung für den Veranstalter bei einer Feier ab 80 Personen

UNSER TAGUNGSVERSPRECHEN

- Lichtdurchflutete und klimatisierte Tagungsräume
- Persönliche Tagungsbetreuung
- Alle Räume inklusive 1 Flipchart, 1 Pinnwand und 1 Beamer
- Set up mit Blöcken und Stiften
- Kostenfreies WLAN
- Hoteleigene Tiefgarage
- Referentenparkplätze in Aufzugnähe
- Für Referenten: kostenfreies Upgrade in die nächsthöhere Zimmerkategorie, nach Verfügbarkeit
- Innovatives und abwechslungsreiches Foodkonzept mit täglich wechselnden Kaffeepausen

TAGUNGSRÄUME

MATERNUSAAL

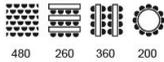
Ergeschoss

Maße

Länge: 21,00m
Breite: 21,00m

Hohe: 4,70m bis 12,00m
Fläche: 441m²

Raumkapazität



Extras

Dolmetscherkabinen
Diskussionsanlage mit 20 Mikrofone
Digitale Raumbeschilderung

Maternusaal

Namenspatron des Maternushaus

Der hl. Maternus ist der erste namentlich bekannte Bischof von Köln.

Er wurde nachweislich 313 von Kaiser Konstantin dem Großen zu einer Synode nach Rom gerufen und nahm 314 an der Synode von Arles teil.

Die christliche Gemeinde Kölns war also schon zur Zeit Kaiser Konstantins so groß und bedeutend, dass ihr ein Bischof vorstand.



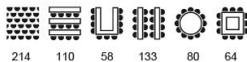
DREIKÖNIGSSAAL

Obergeschoss

Maße:

Länge: 22,20m
Breite: 7,70m
Hohe: 2,85m
Fläche: 170,94m²

Raumkapazität



Extras

Dolmetscherkabine
Diskussionsanlage/20 Mikrofone
Digitale Raumbeschilderung

Dreikönigssaal

Die Heiligen Drei Könige

Die Bibel berichtet von Magiern aus dem Morgenland, die durch einen Stern auf eine Königsgeburt im Land der Juden hingewiesen wurden. Sie machen sich auf den Weg um dem neuen Herrscher zu huldigen. In Bethlehem finden sie das Christuskind und bringen ihm ihre Gaben dar. Die Zahl der Magier wird seit Origines entsprechend ihrer Gaben mit drei angegeben: Gold, Weihrauch und Myrrhe. Der Legende nach hießen die Heiligen Drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar. Eine weitere Legende berichtet, dass die Gebeine der Heiligen Drei Könige von der hl. Helena gefunden und nach Mailand gebracht wurden. Heute befindet sich ein Teil der Reliquien im Kölner Dom und ein weiterer Teil in Mailand.



TAGUNGSRÄUME

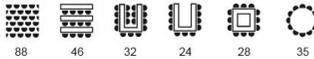
ADELHEID

Erdgeschoss

Maße

Länge: 10,41m
 Breite: 7,08m
 Höhe: 2,50m - 4,50m
 Fläche: 73m²

Raumkapazität



Extras

Hybride Tagungstechnik
 65 Zoll Bildschirm
 Digitale Raumbeschilderung

Adelheid

Namenspatronin ist die heilige Adelheid von Vilich

Die heilige **Adelheid von Vilich** (lat. Adelheids, * ca. 970 auf der Burg Geldern am Niederrhein; † 5. Februar 1015/1018 in Köln) war die erste Abtissin der 978 von ihren Eltern, dem Grafen Meginoz und seiner Gattin Gerberga, gegründeten Benediktinnenabtei Vilich bei Bonn. Adelheid war eine Wohltätin für die Armen und Notleidenden im Rheinland.

Die Überlieferung berichtet, wie sie zur Zeit einer furchtbaren Dürre im Dorf Vilich ihre Gaben an die hungernden Menschen austeilte, weil die Leute sie anfehten, sie von dem Unglück zu befreien, schickte sie Stößgebete zum Himmel und stieß mit ihrem Abtissinnenstab in die Erde, da schoss ein Wasserstrahl aus dem Boden. Möglich ist, dass die kluge und gebildete Abtissin ganz bewusst im Pützchen - lateinisch puteus, Wasserquelle - bei Vilich nach Wasser gesucht hat weil sie ahnte, dass sich Wasser von den Ennerhängen über der Tonschicht des Pützchener Bodens gesammelt haben konnte.



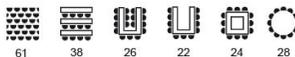
QUIRINUS

Erdgeschoss

Maße

Länge: 9,17m
 Breite: 7,77m
 Höhe: 3,35m
 Fläche: 71,25 m²

Raumkapazität



Extras

Hybride Tagungstechnik
 65 Zoll Bildschirm
 Digitale Raumbeschilderung

Quirinus

Namenspatron ist Quirinus von Rom oder Quirinus von Neuss

Quirinus von Rom oder Quirinus von Neuss († um 115) war ein römischer Tribun und christlicher Märtyrer aus dem 2. Jahrhundert.

Seit dem 11. Jahrhundert ist Quirinus Stadtpatron von Neuss, sein Fest ist der 30. März, es wird im Erzbistum Köln und in Neuss (hier Hochfest) in Erinnerung an den überlieferten Tag der Translatio am 30. April begangen (wenn es ein Sonntag ist, ansonsten findet am folgenden Sonntag eine Reliquienprozession statt). Die Reliquien werden im eigens zu diesem Anlass erbauten Quirinus-Münster (1209-1250) in Neuss in einem kostbaren Schrein aufbewahrt.



TAGUNGSRÄUME

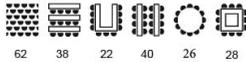
GEREON

Erdgeschoss

Maße

Länge: 9,59m
 Breite: 6,26m
 Höhe: 2,72m
 Fläche: 60,03m²

Raumkapazität



Extras

Hybride Tagungstechnik
 65 Zoll Bildschirm
 Digitale Raumbeschilderung

Hl. Gereon

Nach der Legende war **Gereon** (* um 270; † 304) ein **Offizier der Thebäischen Legion**, der in der Nähe von Köln im späteren Mechttern (ad martyres) wegen seines christlichen Glaubens und der Weigerung, sich an Christenverfolgungen zu beteiligen, enthauptet wurde. Sein Leib soll vor den Mauern der Stadt in einen Brunnen geworfen worden sein. Gereon ist Schutzpatron der Soldaten.

Er wird in Ritterrüstung mit Kreuzfahne dargestellt und besonders in Köln verehrt, dessen Stadtpatron er auch ist. Ferner finden sich an der Loire (Frankreich) Gemeinden des Namens Saint Géréon. Dem Heiligen wurden auch verschiedene Kirchengebäude geweiht (siehe Gereonskirche), so mit St. Gereon in Köln eines der ältesten Deutschlands. Gereon wurde Namenspatron des 10. Oktober.



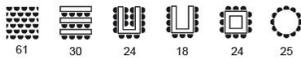
LAURENTIUS

Erdgeschoss

Maße

Länge: 8,14m
 Breite: 6,79m
 Höhe: 2,90m
 Fläche: 55,27 m²

Raumkapazität



Extras

Hybride Tagungstechnik
 Digitale Raumbeschilderung

Laurentius

Laurentius von Rom

Laurentius von Rom (* evtl. in Osca (Spanien) oder Laurentum (Italien); † 10. August 258 in Rom) war ein römischer Diakon zur Zeit des Papstes Sixtus II. und starb als Märtyrer. Der hl. Laurentius gehört zu den Kanonheiligen, deren Namen im ersten Hochgabel der römisch-katholischen Kirche genannt werden, er ist der einzige Diakon, der im Kanon erwähnt wird. Auch wird er in der Allerheiligenlitanei genannt.

Laurentius ist der Schutzpatron vieler Berufsgruppen, die mit offenem Feuer zu tun haben, etwa der Feuerwehrleute, der Bäcker, der Bierbrauer, Textilreiner und Köche. Als Diakon verwaltete Laurentius das Vermögen seiner Kirche, daher wird er auch oft von Berufsgruppen wie Archivaren und Bibliothekaren angerufen. Bei Hexenschuss, Ischias- und Hautleiden wird der hl. Laurentius ebenfalls angerufen.



TAGUNGSRÄUME

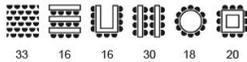
HERIBERT

Obergeschoss

Maße

Länge: 7,58m
 Breite: 5,00m
 Höhe: 2,70m - 3,80m
 Fläche: 37,9m²

Raumkapazität



Extras

Digitale Raumbeschilderung

Heribert

Erzbischof von Köln

Heribert (* um 970 in Worms; † 16. März 1021 in Köln) war von 999 bis 1021 Erzbischof von Köln. Gedenktag ist der 30. August. Der Wormser Bischof und Kanzler für Deutschland Hildebold führte Heribert am kaiserlichen Hofe ein. 994 erhob Kaiser Otto III. Heribert zum Kanzler von Italien. Damit übertrug ein Kaiser dieses Amt erstmals einem Deutschen.

Im Jahr 995 wurde er zum Priester geweiht. Drei Jahre später, nach Hildebolds Tod im Jahr 998, wurde Heribert von Kaiser Otto III. zum Kanzler von Deutschland ernannt. Erstmals waren beide Ämter in einer Hand vereint. In dieser Position war Heribert einer der Hauptförderer des Konzepts der *Renovatio imperii Romanorum* („Erneuerung des römischen Reiches“). 999 wurde er, auf dem zweiten Italienfeldzug weitend, vom Domkapitel zum Erzbischof von Köln gewählt. Die Wahl wurde sowohl vom Kaiser als auch vom Papst am 9. Juli 999 bestätigt. Er behielt auch als Erzbischof von Köln die beiden Kanzlerämter des ostfränkisch-deutschen Reiches. Seine Weihe erhielt er zu Weihnachten 999 im Al-ten Kölner Dom, vorher, so heißt es, sei er demütig und barfuß in Köln eingezogen.



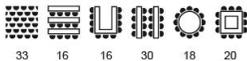
SUITBERTUS

Obergeschoss

Maße

Länge: 8,39m
 Breite: 5,00m
 Höhe: 2,70m - 3,80m
 Fläche: 41,99m²

Raumkapazität



Extras

Digitale Raumbeschilderung

Suitbertus

Namenspatron ist der Heilige Suitbertus

Der Heilige Suitbert war ein Glaubensbote am Niederrhein.

Er war einer der angelsächsischen Benediktiner, die 690 mit dem Heiligen Willibrord nach Friesland kamen.

Während der Missionierung des von König Pippin zurückeroberten Frieslandes wurde Suitbert von seinen Gefährten zum Bischof gewählt. Etwa im Jahr 692 weihte ihn Bischof Wilfrith von York zum Bischof. Ohne festen „Dienstort“ wirkte er als Wanderbischof. Auf der Rheininsel Kaisenwerth bei Düsseldorf gründete er 710 ein Kloster. Dort starb er im März 713. Sein Grab befindet sich heute noch in diesem Kloster.



TAGUNGSRÄUME

BRUNO

Obergeschoss

Maße

Durchm.: 7,30m
 Höhe: 2,70m - 4,50m
 Fläche: 39,69m²
 :

Raumkapazität



Extras

Digitale Raumbeschilderung

Bruno

Bruno von Köln

Bruno von Köln (* zwischen 1027 und 1030 in Köln; † 6. Oktober 1101 in der Kartause La Torre in Kalabrien) war der Begründer des Kartäuserordens und wird in der römisch-katholischen Kirche als Heiliger verehrt.

Bruno soll nach kirchlicher Tradition aus einer alten Kölner Patrizierfamilie stammen, wahrscheinlich aus der der Hargetust. Nachkommen dieser Familie hatten später oft besondere Beziehungen zum Orden[1] und der Name Bruno war in der Familie gebräuchlich. Bruno studierte an den Domschulen in Köln und Reims Philosophie und Theologie. 1056 wurde er Leiter der Domschule von Reims. Im Investiturstreit zwischen der Kirche und den weltlichen Machthabern verteidigte er die Position der Kirche.



LAMBERTUS

Erdgeschoss

Maße

Durchm.: 7,30m
 Höhe: 2,50m - 4,50m
 Fläche: 39,69m²
 :

Raumkapazität



Extras

Digitale Raumbeschilderung

Lambertus

Lambert von Lüttich

Lambert von Lüttich (* um 635 in Maastricht; † 17. September um 705 in Lüttich), auch Lambert von Maastricht und hl. Lambertus, war Bischof von Tongern-Maastricht und Märtyrer. Bischof Lambert soll mit dem hl. Willibrord zusammengearbeitet haben bei der Erneuerung der Diözese und der Ausbreitung des christlichen Glaubens in Brabant und Kempen, u. a. in der Landschaft Toxandrien.

Weil Bischof Lambert die Immunitätsrechte der Kirche gegenüber der Staatsgewalt konsequent verteidigte, ließ man ihn am 17. September, wahrscheinlich im Jahr 705, in seinem Haus in Lüttich (Leodium) erschlagen. Bestattet wurde er zunächst im Grab seines Vaters in der Ecclesia sancti Petri in Maastricht, aber um 717 von seinem Nachfolger Bischof Hubertus anlässlich der Verlegung des Bischofsitzes nach Lüttich an den Sterbeort zurückübertragen.



TAGUNGSRÄUME

URSULA

Erdgeschoss

Maße

Länge: 5,70m
 Breite: 5,45m
 Höhe: 3,90m
 Fläche: 31,06 m²

Raumkapazität



Extras

Digitale Raumbeschilderung

Ursula

Namenspatronin ist die heilige Ursula von Köln

Die heilige Ursula von Köln stammt aus der Bretagne und lebte im 4. Jahrhundert († angeblich 393). Nach der Legenda aurea soll die bretonische Königstochter Ursula den Aetherius heiraten, Sohn des heidnischen Königs von England. Sie willigt ein, stellt allerdings drei Bedingungen, die der Bräutigam auch erfüllt: Innerhalb einer Frist von drei Jahren soll Prinz Aetherius getauft werden; eine Schar von zehn Gefährtinnen und 11.000 weiteren Jungfrauen soll zusammengestellt und eine gemein-same Wallfahrt nach Rom unternommen werden.

Die Pilgerfahrt führt per Schiff nach Rom. Dort schließen sich ihnen der (nicht historisch belegte) Papst Cyriacus sowie (in einigen Versionen der Legende) einige Bischöfe und Kardinäle an. In einem Traum wird Ursula das Martyrium verkündigt. In Köln werden alle Pilger von den Hunnen getötet, die die Stadt belagern. Der Prinz der Hunnen verliebt sich allerdings in Ursula und bietet ihr an, sie zu verschonen und zu heiraten. Als sie ablehnt, tötet er sie durch einen Pfeilsschuss.



ENGELBERT

Erdgeschoss

Maße

Länge: 4,00m
 Breite: 3,10m
 Höhe: 2,60m
 Fläche: 12,40 m²

Raumkapazität



Extras

45 Zoll Monitor
 Digitale Raumbeschilderung
 Konferenztisch für Vorstandssitzungen

Engelbert

Engelbert von Berg

Engelbert von Berg, später genannt der Heilige (* 1185 oder 1186 auf Schloss Burg; † 7. November 1225 bei Gevelsberg). Seine ausgewogene Politik ermöglichte ihm am 29. Februar 1218 die Wahl zum Erzbischof von Köln, wofür man zuvor wohl die Zustimmung des Papstes wie auch die des Königs Friedrich II. eingeholt hatte. 1217 wurde er durch den Erzbischof Dietrich von Trier zum Bischof geweiht.

Die Bischöfe von Münster, Lütich und Osnabrück fungierten als Mitkonsekratoren. Papst Honorius III. übersandte Engelbert 1218 das erzbischöfliche Pallium. Seine Gebeine werden heute in einem barocken Schrein, den Erzbischof Ferdinand von Bayern fertigen ließ, in der Schatzkammer des Kölner Doms aufbewahrt. Das separat bestattete „Herz des Heiligen“ wird als Reliquie heute in einem modernen Reliquiar im Altenberger Dom aufbewahrt und gezeigt.



RAUMMIETE & MINDESTUMSATZ

Raum	Größe m ²	Länge m	Breite m	Höhe m	Raummiete €	Mindestumsatz €	Bestuhlung Max. PAX
Maternussaal	400	21	21	4,7-12	4.000,00	12.400,00	480
Foyer	700				500,00	in MAT. inkl.	
Dreikönigssaal	186	22	7,6	2,85	1.800,00	5.500,00	220
Adelheid	73	10,2	7,08	2,5-4,5	760,00	2.100,00	90
Quirinus	63	8,9	7,5	3,3	530,00	1.600,00	65
Gereon	64	9,54	6,25	2,72	530,00	1.600,00	65
Laurentius	60	8,18	6,79	2,9-4,5	530,00	1.600,00	65
Suitbertus	48	8,38	5,0	2,7-3,8	290,00	880,00	35
Heribert	44	7,58	5,0	2,7-3,8	290,00	880,00	35
Lambertus	44	6,6	7,3	4,5	210,00	630,00	25
Bruno	44	6,9	7,2	4,5	210,00	630,00	25
Filmraum 1	54	5,7	8,0	2,8	250,00	750,00	30
Ursula	34	5,7	5,45	3,9	230,00	700,00	28
Engelbert	15	4,0	3,1	2,6	70,00	200,00	8

***Der Mindestumsatz ist durch alle Leistungen im Tagungsbereich zu erreichen.
Wird dieser nicht erreicht, behalten wir uns das Recht vor die Differenz in Rechnung zu stellen.**

MEDIENTECHNIK / AUSSTATTUNG

In der Pauschale enthalten:

1 Flipchart, 1 Pinnwand, 1 Beamer inkl. Leinwand, Blöcke und Stifte

In der Raummiete / Mindestverzehr bei Feierlichkeiten enthalten:

Service, Weiße Tischwäsche und Servietten, 1 Beamer inkl. Leinwand

Zusätzliche Technik kostenpflichtig, pro Tag

◇ Pinnwand	à 20,00€
◇ Flipchart	à 20,00€
◇ Moderatorenkoffer	à 25,00€
◇ Videomitschnitt	à 65,00€
◇ Krawattenmikrofon	à 40,00€
◇ Standmikrofon	à 40,00€
◇ Headset-Mikrofon	à 40,00€
◇ Mobiler Beamer (inkl. Leinwand)	à 80,00€
◇ Catch Box	à 50,00€
◇ Podium (je Bühnenelement)	à 65,00€
◇ Ambientebeleuchtung (farblich einstellbar)	à 120,00€
◇ Vorschaumonitor	à 110,00€
◇ Transportabler Akku-Lautsprecher mit Bluetooth, USB/XLR/Klinke/Micro Kabel gebunden auf Stativ	à 100,00€
◇ Notebook	à 150,00€
◇ TV Monitor mit Ton	à 150,00€
◇ Diskussionsanlage bis 20 Mikrofone (ab 20 Mikrofone auf Anfrage)	à 500,00€
◇ Gehörlosenanlage	à 100,00€
◇ Klavier (ungestimmt)	à 100,00€
◇ Flügel (ungestimmt)	à 150,00€
◇ Ausstellungsfläche (pro m ² /Tag; min. 2m ²) (Standardausstattung pro Stand: 1x Tisch, 1xStuhl, 1xStomanschluss)	à 45,00€
◇ Lagerraum für Aussteller	à 250,00€
◇ Technikerstunde (Falls eine zusätzliche Anmietung bei einer Fremdfirma erforderlich ist, gelten die o.g. Mietpreise nicht.)	à 70,00€
◇ Garderobendienst Werktags bis 22:00 Uhr à 42,00€ // Werktags ab 22:00 à 58,00€	

MEDIEN TECHNIK / AUSSTATTUNG

Mobiliar

◇ Barhocker	à 20,00€
◇ Ledersessel	à 20,00€
◇ Stehtisch	à 30,00€
◇ Mobiles Rednerpult	à 25,00€
◇ Ledersofa	à 100,00€

Sonstige

◇ Tellergeld für Hochzeitstorten	p.P. 2,50€
◇ Tischpläne auf Staffelei	ab 5,00€
◇ Menüklappkarte mit Umschlag (DIN A5)	à 3,50€
<small>Wir fertigen für Sie Menükarten mit Ihrem persönlichen Spruch oder Textzeilen an.</small>	
◇ Kandelaber	à 5,00€
◇ Korkgeld für Weine (0,75l)	à 22,00€
◇ Korkgeld für Schaumweine (0,75l)	à 30,00€
◇ Korkgeld für Champagner (0,75l)	à 40,00€
◇ Korkgeld für Spirituosen (0,75l)	à 50,00€

Catering

◇ Cateringpauschale	500,00€
◇ Servicestunde pro angefangene Stunde / Mitarbeiter ab 40,00 EUR je angefangene Stunde / pro Mitarbeiter	40,00€
50,00 EUR je angefangene Stunde / pro Serviceleitung	

Zusätzliche Internetleitung

Mit Gastzugang über eine separate, externe SSID:
(LAN-Anschluss möglich)

- ◇ 10 Mbit/s 400,00€
- ◇ 50 Mbit/s 550,00€
- ◇ 100 Mbit/s 660,00€

Mit Gastzugang über eine separate, interne SSID:

- ◇ 25 Mbit/s à 190,- EUR p.T.

Auf Anfrage stellen wir Ihnen gerne weitere Technik zur Verfügung.

MEDIEN-TECHNIK / AUSSTATTUNG

Hybrid Basis Paket à 360,00€

Aufbau und Vorbereitung der Technik durch hauseigenen Techniker

- ◇ Kamera mit Weitwinkel zur Erfassung aller Personen und Bewegung der Kamera per Fernsteuerung
- ◇ gestochen scharfe Videoaufnahmen, brillante Farben und bemerkenswerte originalgetreue Bildwiedergabe
- ◇ integriertes Mikrofon für die Personen vor Ort
- ◇ integrierter Lautsprecher für die Personen vor Ort
- ◇ motorisiertes Objektiv erfasst Räume mit verlustfreier Bildqualität und bis zu 5-fachem optischen Zoom
- ◇ ein zweites integriertes Objektiv erkennt Sitzungsteilnehmer und verstärkt das Autoframing
- ◇ alle Konferenzteilnehmer, auch diejenigen, die erst später hinzukommen, werden automatisch erfasst
- ◇ der KI-Sucher erkennt auf intelligente Weise, welcher Bildausschnitt gerade fokussiert werden muss

Besprechungsteilnehmer im Fokus

Künstliche Intelligenz und fortschrittliche Software schaffen ein optimales visuelles Erlebnis.

Kristallklares Audio durch ideale Klangoptimierung.

Das **Meeting-Erlebnis** mit Video in Kinoqualität, herausragenden Farben und außergewöhnlicher optischer Genauigkeit.



**INNOVATIVE
AUDIO- UND VIDEOTECHNOLOGIE**

ZIMMERPREISE

Komfort Einzelzimmer	ab 84,00€
Superior Einzelzimmer	ab 94,00€
Superior Doppelzimmer	ab 114,00€
Premium Einzelzimmer	ab 104,00€
Premium Doppelzimmer	ab 124,00€

***Unsere Preise verstehen sich inklusive MwSt. und Frühstück, zzgl. Kulturförderabgabe. Die angegebenen Preise gelten nur als Richtwert. Wir haben tagesaktuelle Preise. Sprechen Sie uns gerne an.**

MENÜ-ODER BUFFETBESTELLUNG

Bei Ihrer Menü- oder Buffetbestellung bitten wir Sie, folgendes zu beachten:

- ◇ Wir erbitten 14 Tage vor der Veranstaltung eine definitive Personenzahl inklusive Speisenauswahl Ihrerseits.
- ◇ Unsere Menüvorschläge gelten ab 15 Personen und unsere Buffetvorschläge ab 20 Personen. Geringere Personenzahlen werden mit einem Aufpreis berechnet.
- ◇ Unsere Preise verstehen sich als Inklusivpreise pro Person, beinhalten das Bedienungsgeld, sowie die gesetzliche Mehrwertsteuer und sind in EURO ausgewiesen.
- ◇ Unser Servicepersonal wird ab 1:00 Uhr wie folgt berechnet:
40,00€ pro Mitarbeiter / pro Stunde
50,00€ pro Oberkellner / pro Stunde
- ◇ Es gilt eine generelle Sperrstunde ab 03:00 Uhr.
- ◇ Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für die Tagungszentren des Erzbistums Köln.
- ◇ Änderungen bleiben vorbehalten – Stand Oktober 2024
Alle vorherigen Vorschläge verlieren ihre Gültigkeit.

KÜCHENPHILOSOPHIE

Liebe Freunde des Maternushaus!

Unsere Küche im Maternushaus ist abwechslungsreich, originell aber auch traditionell. Gerne lassen wir uns auch von Trends aus allen Teilen unserer Erde inspirieren.

Unsere Küchen Philosophie

Ökologie sowie Ökonomie steht in unserem Hause im Vordergrund. Daher orientieren wir uns stets am jahreszeitlichen Obst- und Gemüse- sowie im Fisch- und Fleischangebot. Wir verfolgen eine frische Küche die sich traditionell, mediterran, kölsch, deftig als auch international gestaltet.

Auf kurze Lieferwege und natürliche Fleischaufzucht zu achten, ist für uns selbstverständlich. Überwiegend verarbeiten wir Fisch aus zertifizierter Fischerei sowie nachhaltiger und ökologischer Fangmethode. Unsere Partner sind kompetente Lieferanten, die zu Ihrem Wohl auf unsere Wünsche eingehen und damit beste Qualität garantieren. Wir bieten eine reichhaltige Auswahl an vegetarischen sowie veganen Gerichten an. Bei Unverträglichkeiten bestimmter Lebensmittel sprechen Sie uns bitte an.

Um Sie optimal mit Energie für Ihre Seminare zu versorgen, hat unser Küchenteam ein innovatives und abwechslungsreiches Food-Konzept entwickelt.

Täglich wechselnde Kaffeepausen werden an zentralen Punkten mit direktem Zugang zu unseren ruhespendenden Innenhöfen serviert.

Ebenso bieten wir Ihnen täglich wechselnde Menüs oder Buffets auf Grundlage unserer Philosophie an um Sie bestmöglich bei Ihrem Seminar zu begleiten.

Unsere Getränkephilosophie

Mit einem guten Begleiter steht und fällt ein gelungenes Essen – so halten wir es auch mit unseren Weinen. Optimales Preis-Leistungsverhältnis und geschmacklich eindrucksvoll, gerade bei Veranstaltungen mit unterschiedlichen Ansprüchen – hier ist für jeden etwas dabei. Handverlesen und natürlich - auf unsere Küchenphilosophie abgestimmt. Unser Fokus liegt auf deutschen und italienischen Weinen. Unsere deutschen Weine beziehen wir regional, um eine authentische Verbindung zu unserer Umgebung herzustellen. - Wir beraten Sie gerne!

Ihre Gastgeber vom Team des MATERNUSHAUS.

NACHHALTIGKEITSVERSPRECHEN



Den unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen und den damit verbundenen vielfältigen Bedürfnissen unserer Kunden *möchten* wir durch ein **ausgewogenes und abwechslungsreiches Angebot** gerecht werden. Um der steigenden Nachfrage einer bewussten Ernährungsweise nachzukommen, enthält das Angebot **hochwertige vegetarische und vegane Speisen**. Wir arbeiten nach **höchsten Qualitäts- und Hygienestandards**. Unser geschultes QM-Team führt regelmäßige Stichprobenkontrollen in allen Küchen durch. Darüber hinaus werden alle unsere Betriebe durch ein **unabhängiges akkreditiertes Hygieneinstitut kontrolliert**.



Die Qualität und Herkunft unserer Lebensmittel liegt uns am Herzen. Obst, Gemüse, Getränke sowie Fleisch, wo möglich, **beziehen wir bereits heute aus der jeweiligen Region** unserer Betriebe und bieten **Fisch aus nachhaltiger Fischzucht** an. Im Bereich der Verpackungen bringen wir nur noch nachhaltige Einwegverpackungen in den Umlauf, die aus nachwachsenden, biologisch abbaubaren oder recycelten Rohstoffen bestehen. Ebenso achten wir auf die **Vermeidung von Lebensmittelverschwendung und setzen auf Ressourcenschonung** entlang der gesamten Wertschöpfungskette.



Durch die **erweiterte Kennzeichnung unserer Speisen** bieten wir eine größtmögliche Transparenz bei der Auswahl der Mahlzeiten in den Restaurants und Kantinen. Zudem unterstützen wir bspw. durch den **Verkauf von fair gehandelten Artikeln, wie z.B. Kaffee und Kakao** soziale Projekte und wirken bei **gemeinnützigen Aktionen** mit. Mit **regelmäßigen Schulungen fördern wir unsere Mitarbeiter*innen** zu vielen verschiedenen Themen, wie z.B. Arbeitssicherheit oder Hygiene und geben wichtige Informationen gebündelt an Gäste weiter.



Eine **partnerschaftliche und damit nachhaltige Beziehung zu unseren Lieferanten** und Dienstleistern ist uns sehr wichtig. Eine gute Zusammenarbeit ist hierbei die Basis, um für unsere Gäste ein breitgefächertes Angebot zu erstellen. Umweltbewusstes Handeln fließt aus diesem Grund in die Entscheidung zur Auswahl unserer Lieferanten mit ein und ein Austausch zur Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsbestrebungen findet laufend statt. Wir **beobachten kontinuierlich Trends und Innovationen** und arbeiten stetig daran, um die **nachhaltig schönste Stunde des Arbeitstages** bei uns zu ermöglichen.

UNSERE UNTERNEHMENSWERTE

„Vor dem Hintergrund das es sich bei den Tagungshäusern um Einrichtungen der Kirche im Erzbistum Köln handelt, wird von den Mitarbeitern eine Mentalität des Dienstes erwartet. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, sollen Freundlichkeit, Entgegenkommen, Verlässlichkeit, Geduld und Versöhnungsbereitschaft den Umgang innerhalb eines Tagungshauses und nach außen prägen. Des Weiteren wird das Handeln der Mitarbeiter geprägt durch Eigenverantwortung, Ehrlichkeit, Loyalität und einem sorgsamem Umgang mit der Umwelt. Die Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben tragen dabei eine besondere Verantwortung.“

(Auszug aus der Dienst- und Geschäftsordnung der Tagungshäuser des Erzbistums Köln Stand 2017)

FREUNDLICHKEIT

Substantiv, feminin - 1a. freundliches Wesen, Verhalten; Liebenswürdigkeit; 1b. freundliche, angenehme Art; 2. freundliche Handlung

Synonyme zu Freundlichkeit

Entgegenkommen, Gefälligkeit, Güte, Gutherzigkeit, Gutmütigkeit, Herzensgüte, Herzlichkeit, Höflichkeit, Innigkeit, Liebenswürdigkeit, Milde, Nettigkeit, Sanftmut, Verbündlichkeit, Wärme, Warmherzigkeit, Wohlwollen, Zuverlässigkeit;

(Auszug aus der Definition DUDEN Stand 2018)

ENTGEGENKOMMEN

Substantiv, Neutrum - 1. freundliche, gefällige Haltung, Konzilianz; 2. Zugeständnis

Synonyme zu Entgegenkommen

Bereitwilligkeit, Dienststeifer, Dienstwilligkeit, Freundlichkeit, Geneigtheit, Gunst, Güte, Herzlichkeit, Hilfsbereitschaft, Jovialität, Kulanz, Liebenswürdigkeit, Nachgiebigkeit, Verbündlichkeit, Verständnis, Wohlwollen, Zuverlässigkeit;

(Auszug aus der Definition DUDEN Stand 2018)

VERLÄSSLICHKEIT

Substantiv, feminin - das Verlässlichsein

Worttrennung: Ver|läss|lich|keit

Bedeutungsübersicht - das Verlässlichsein

Synonyme zu Verlässlichkeit

Authentizität, Gründlichkeit, Sicherheit, Sorgfalt

(Auszug aus der Definition DUDEN Stand 2018)

GEDULD

Substantiv, feminin - Ausdauer im ruhigen, beherrschten, nachsichtigen Ertragen oder Abwarten von etwas
Bedeutungsübersicht - Ausdauer im ruhigen, beherrschten, nachsichtigen Ertragen oder Abwarten von etwas

Beispiele: große, engelhafte Geduld
jemandes Geduld ist am Ende, ist erschöpft
jemandem geht die Geduld aus
ihr müsst [ein wenig] Geduld mit ihm haben

(Auszug aus der Definition DUDEN Stand 2018)

VERSÖHNUNGSBEREITSCHAFT

Worttrennung: ver|söhn|lich

Bedeutungsübersicht

zur Versöhnung bereit, Bereitschaft zur Versöhnung zeigend, erkennen lassend

als etwas Erfreuliches, Tröstliches, Hoffnungsvolles o.Ä. erscheinend

Synonyme zu versöhnlich

entgegenkommend, friedlich, friedliebend, nachgiebig, nachsichtig, schiedlich, versöhnungsbereit, verträglich; (bildungssprachlich) konziliant

(Auszug aus der Definition DUDEN Stand 2018)

EIGENVERANTWORTUNG

Substantiv, feminin - eigene, selbst zu tragende Verantwortung

Rechtschreibung

Worttrennung: Ei|gen|ver|ant|wor|tung

Bedeutungsübersicht

eigene, selbst zu tragende Verantwortung

(Auszug aus der Definition DUDEN Stand 2018)

EHRlichkeit

Substantiv, feminin

Worttrennung: Ehr|lich|keit

Bedeutungsübersicht

das Ehrlichsein; Aufrichtigkeit, Wahrhaftigkeit

das Ehrlichsein; Zuverlässigkeit, besonders im Hinblick auf Geld- oder Sachwerte

Synonyme zu Ehrlichkeit

Aufrichtigkeit, Fairness, Freimut, Geradheit, Geradlinigkeit, Lauterkeit, Offenheit, Unverblümtheit, Wahrhaftigkeit, Wahrheitsliebe

Anständigkeit, Aufrichtigkeit, Rechtschaffenheit, Redlichkeit

(Auszug aus der Definition DUDEN Stand 2018)

LOYALITÄT

Substantiv, feminin - loyale Gesinnung, Haltung, Verhaltensweise

Worttrennung: Lo|ya|li|tät

Bedeutungsübersicht

loyale Gesinnung, Haltung, Verhaltensweise

Beispiele

Loyalität dem Staat gegenüber

die Loyalität aufgeben

Synonyme zu Loyalität

Anstand, Aufrichtigkeit, Ehrlichkeit, Fairness, Geradheit, Geradlinigkeit, Integrität, Lauterkeit, Rechtschaffenheit, Redlichkeit, Unbescholtenheit, Unbestechlichkeit, Vertrauenswürdigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit

(Auszug aus der Definition DUDEN Stand 2018)

TAGUNGSPAUSCHALEN

Seminarpauschale I (bis 4 Stunden)

- **Kaffeepause vor- oder nachmittags an unseren Breakout-Areas**
mit Kaffee/Tee und einer Auswahl an herzhaften und / oder süßen Snacks
- **Mittagessen oder Abendessen**
als Lunch- oder Dinnerbuffet nach Wahl des Küchenchefs
- **Raummiete**
- **Standardtechnik**
1 Flipchart, 1 Pinnwand, 1 Beamer inkl. Leinwand, Stifte und Blöcke
61,50€ pro Person

- **Inkl. Getränkepauschale**
Mineralwasser im Tagungsraum und zum Essen unlimitiert
69,50€ pro Person

Seminarpauschale II (ab 4 Stunden)

- **2x Kaffeepause vor- und nachmittags an unseren Breakout-Areas**
mit Kaffee/Tee und einer Auswahl an herzhaften und / oder süßen Snacks
- **Mittagessen**
als Lunchbuffet nach Wahl des Küchenchefs
- **Raummiete**
- **Standardtechnik**
1 Flipchart, 1 Pinnwand, 1 Beamer inkl. Leinwand, Stifte und Blöcke
72,00€ pro Person

- **Inkl. Getränkepauschale**
Mineralwasser im Tagungsraum und zum Essen unlimitiert
84,00€ pro Person

*Unsere Preise verstehen sich inkl. MwSt. und Servicegebühr.

TAGUNGSGETRÄNKE

Wasser

Gerolsteiner Medium	0,5l	4,50€ pro Flasche
Gerolsteiner Naturell	0,5l	4,50€ pro Flasche
Gerolsteiner Sprudel	0,25l	2,50€ pro Flasche
Gerolsteiner Naturell	0,25l	2,50€ pro Flasche

Unsere Minibars in den Tagungsräumen

Proviant (Bio)		
Cola (Fairtrade)	0,33l	3,50€ pro Flasche
Cola Zuckerfrei (Fairtrade)	0,33l	3,50€ pro Flasche
Zitronen-/Orangenlimonade	0,33l	3,50€ pro Flasche
Rhabarberlimonade	0,33l	3,50€ pro Flasche
Maracuja-Orangen Schorle	0,33l	3,50€ pro Flasche
Kirsch-Granatapfel Schorle	0,33l	3,50€ pro Flasche
Orangensaft	0,2l	2,70€ pro Flasche
Apfelsaft	0,2l	2,70€ pro Flasche

***Unsere Preise verstehen sich inkl. MwSt. und Servicegebühr**

KAFFEPAUSEN

Energy-Booster (für Sie serviert in den Breakout-Areas)

Kaffeepause
mit Kaffee/Tee 6,50€ pro Person

Kaffeepause
mit Kaffee/Tee und Gebäck 8,50€ pro Person

Kaffeepause
mit Kaffee/Tee und einer Auswahl, herzhaften und / oder süßen Snacks 16,50€ pro Person

Zu der Kaffeepause können Sie für 3,-€ pro Person
einen zusätzliche Snack bestellen.

- Verschiedenes Laugenkonfekt
- Müsliriegel
- Quarkbällchen
- Dänischer Plunder
- Naturjoghurt im Weckglas mit Früchten
- Geschnittenes Obst
- Nuss-Trockenfrüchte Mix im Weckglas
- Blechkuchen
- Miniplunderteilchen
- Verschiedene süße und herzhafte Microissants
- Herzhaftes Blätterteiggebäck
- Muffins
- Hefeteilchen

***Für einen Serviceaufschlag von 3,00€ pro Person servieren wir Ihnen
Ihre Auswahl an kleinen Leckereien an Ihren Lieblingssort im Maternushaus.**

KAFFEEPAUSEN

Breakout-Areas

Unsere Breakout-Areas finden Sie im Foyer, im Rundgang mit Zugang zu den Innenhöfen und auch auf der Empore. Zu den festen Kaffeepausen steht Ihnen und Ihren Gästen vormittags von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr und nachmittags von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr ein Kaffeevollautomat, Tee Samowar, eine Auswahl an Obst, herzhafte und /oder süße Snacks zur Selbstbedienung bereit. Gerne überrascht unsere Tagungsbetreuung Ihre Kaffeepause mit einer kleinen Candybar oder einem extra Gruß aus der Küche.

Lieblingsort

Für einen Serviceaufschlag von 3,00€ pro Person servieren wir Ihnen Ihre Auswahl an kleinen Leckereien, an Ihren Lieblingsort im Maternushaus. Dieser kann unter anderem Ihr Tagungsraum sein oder aber auch einer unserer Innenhöfe, welche zum Energie tanken einladen.



IMBISS

Imbiss inkl. Pauschale anstatt Mittagessen / Abendessen oder außerhalb der Pauschale für 24,00€ pro Person.

Tagessuppe und 5 Bestandteile aus dem Bereich Fingerfood nach Wahl des Küchenchefs

Fingerfood zum Imbiss, Aperitif, zusätzlich zu der Kaffeepause oder für zwischendurch ab 15 Personen

Imbisspaket „International“ 22,90€ pro Person

- ◇ Suppe der Saison dazu Brotkonfekt & Dip der Saison
- ◇ Große herzhaft gefüllte Blätterteigtaschen
- ◇ Mediterraner Nudelsalat in Limettenmayonnaise mit Thunfisch
- ◇ Mini-Frühlingsrollen mit Sweet-Chili-soße
- ◇ Eingelegte Antipasti
- ◇ Panna cotta mit Beerenmark

Imbisspaket „Kölsch“ 24,50€ pro Person

- ◇ Kölsche Erbsensuppe mit Bockwurst
- ◇ Mini-Bun „Halver Hahn“
- ◇ Mini-Frikadelle mit Kölschem Senf
- ◇ Schnibbelbohnenalat im Weckglas
- ◇ Rievkoche mit Apfelmus
- ◇ Kölsch Tiramisu

Imbisspaket „Vegan“ 24,50€ pro Person

- ◇ Vegane Mittelmeergemüsecrème
- ◇ Vegane-Crispy Wings auf Sojabasis (2 Stück)
- ◇ Noodle Stick Sweet & Sour (Vegan- 2 Stück)
- ◇ Falafel-Bällchen mit pikantem veganem Joghurt
- ◇ Tomatensalat mit roten Zwiebeln
- ◇ Exotischer Obstsalat

Imbisspaket „Bergisch“ 22,90€ pro Person

- ◇ Currywurst mit Brotkonfekt
- ◇ Bergischer Krautsalat mit Speck
- ◇ Mini-Ofenkartoffel mit Kräuterquark
- ◇ Mini-Bergische Waffel mit Kirschen

IMBISS

Buchbare einzel Komponenten für à 3,50€ zum Imbiss als Fingerfood

- ◇ Noodle-Stick `Sweet & Sour` (Vegan) à 2 Stück
- ◇ Herzhaft gefüllte Mini-Blätterteigtasche mit...
 - ... Spinat / Ricotta à 2 Stück
 - ... Schinken / Käse à 2 Stück
 - ... Tomate / Mozzarella à 2 Stück
- ◇ Belegtes Brötchen mit Käse, Wurst etc.
- ◇ Veganes belegte Brötchen
- ◇ Foccacia mit Feta, Oliven, Peperoni, Thymian
- ◇ Foccacia mit Thunfisch, Tomate und Mozzarella, Basilikum
- ◇ Foccacia mit Salat Caprese piccola, Balsamico
- ◇ Foccacia mit Pesto, Landschinken, Käse und Zwiebeln
- ◇ Vegane Crispy Wings auf Sojabasis à 2 Stück
- ◇ Vegane Bällchen gefüllt nach Ragout Art à 2 Stück
- ◇ Rote Beete Falafel à 3 Stück
- ◇ Asia Mini-Wrap – vegetarisch à 3 Stück
- ◇ Asia Gemüse-Reis-Bällchen – vegetarisch à 3 Stück
- ◇ Pizza Donut à 1 Stück
- ◇ Churros Straight à 4 Stück
- ◇ Mini-Quiche à 3 Stück
- ◇ Mini-Flammkuchen à 2 Stück
- ◇ Mini-Kartoffeltaschen à 2 Stück
- ◇ Gegrilltes und eingelegtes Gemüse in pikantem Olivenöl (Vegan)
- ◇ Pfälzer Kartoffelsalat mit Mini-Schnitzel & Zitronenschnitz
- ◇ Mediterraner Nudelsalat in Limettenmayonnaise mit Thunfisch
- ◇ Mini-Frühlingsrollen auf Sprossensalat mit Sweetchilisauce (Vegan)
- ◇ Mini Bun–„Halver Hahn“ mit Gouda, Senf und Zwiebel-Gurken-Relish
- ◇ Mini Bun – mit Kölsch Kaviar (Blutwurst) und Apfelmayonnaise
- ◇ Mini Bun - mit Frikadelle, Kartoffelsalat und Senf

VORSPEISEN & SALATE

Vorspeisen

Brotauswahl mit gesalzener Butter und einem Hausdipp	5,90 €
„Vitello Tonnato“ (Kalbfleisch in Thunfischsauce mit Zitrone und Oliven)	18,50 €
Rindercarpaccio mit Rucola und Parmesan	16,50 €
Anti Pasti (Oliven, Aubergine, Zucchini, bunte Paprika und weiße Zwiebeln)	14,50 €
Eingelegte grüne und schwarze Oliven	9,20 €
Gegrilltes und eingelegtes Gemüse mit Aioli	12,50 €
Roastbeef mit Remouladensoße	16,50 €
Tomate-Mozzarella mit Basilikum & Balsamico Topping	14,50 €

Salate

Rheinischer Kartoffelsalat	5,20 €
Rohkostsalate mit verschiedenen Dressings	8,70 €
Italienischer Nudelsalat mit getrockneten Tomaten, Grana Padano und frischen Kräutern in Olivenöl-Balsamico-Emulsion	8,20 €
Italienischer Kartoffelsalat mit Pesto und Parmaschinken	9,40 €
Rapunzelsalat mit Kartoffel-Speck-dressing	8,20 €

SUPPEN & EINTÖPFE

Für unsere Suppenkasper

Pilzrahmsuppe mit Croûtons, frische Petersilie	5,50 €
Thai-Curry-Kokossuppe mit gebratener Garnele und Zitronengras	6,50 €
Consommé vom Rind mit gegrilltem Gemüse und Grießnocken	6,20 €
Klassische Hochzeitssuppe (Rinderconsommé)	5,90 €
Toskana Minestrone mit weißen Bohnen -Vegan-	6,20 €
Grobe Kartoffelsuppe mit Mettenden	6,90 €
Chili con Carne	6,50 €
Mittelmeergemüseschaumsuppe	5,50 €
Krústchengulasch	7,00 €
Erbsensuppe mit Bockwurst	7,00 €
Linsensuppe mit Bockwurst	7,00 €
Currywurst mit Brötchen	7,50 €

HAUPTGÄNGE

Hauptgänge

Rheinischer Sauerbraten mit Rotkohl und Kartoffelklößen	24,90 €
Rosa gebratener Kalbsbraten mit Rosmarinjus, Gemüse der Saison und Bratlingen	23,90 €
Spießbraten mit Bratensauce, Schmorzwiebeln und Schupfnudeln	17,50 €
Rosa gebratene Barbarie Entenbrust mit Thymian-Honigsauce dazu Gartenbrokkoli und Herzoginkartoffeln	22,90 €
Schweinefilet auf getrüffeltem Pilzrahmsauce mit Tagliatelle	17,90 €
Geschmorte Ochsenbacke in kräftiger Rotweinjus mit gegrilltem Saisongemüse und Kartoffelpüree	25,00 €
Rinderroulade „Hausfrauen Art“ mit kräftiger Rotweinjus, Rotkohl und Petersilienkartoffeln	19,90 €
Involtini von der Pute gefüllt mit Oliven, Mozarella und getrockneten Tomaten an Marsalajus und Kartoffelgratin	18,90 €
Putenrahmgeschnetztes mit frischen Champignons und hausgemachte Butterspätzle	17,90 €
Paniertes Kabeljauschnitzel mit lauwarmen Kartoffel-Gurkensalat	23,90 €

Vegetarisch

Tagliatelle mit Zucchini, Basilikum Pesto, Tomaten, italienischen Kräutern	15,90 €
Vegetarische Paella	14,90 €
Moussaka vegetarisch (griechischer Kartoffelauflauf mit Paprika, Auberginen, Hartkäse)	12,90 €

BUFFETVORSCHLÄGE

„Kölsch“

Vorspeisen

Kölsche Erbsensuppe mit Wursteinlage
Halve Hahn (Röggelchen mit einer dicken Scheibe Gouda)
Brotkonfekt mit einem Dip & Salzbutter

Hauptgänge

Himmel & Ääd kleine Rievekochen mit Apfelkompott, Schwarzbrot &
Rübenkraut
Kölscher Sauerbraten mit Rotkohl & Kartoffelklößen

Desserts

Kölsch Tiramisu
Rheinischer Karottenkuchen mit Vanilleeis & Mandelkrokant

Als 3-Gang Menü wählbar ab mind. 15 Personen
Als Buffet wählbar ab mind. 20 Personen - Preis pro Person 39,50 Euro

BUFFETVORSCHLÄGE

„Italienisch“

Vorspeisen

Toskanische Minestrone
Rindercarpaccio mit Rucola & Parmesan
Vitello Tonnato „Kalbfleisch in Thunfischsauce“ mit Zitrone & Olive
Italienische Brotauswahl mit Dip & Salzbutter

Hauptgänge

Involtini von der Pute gefüllt mit Oliven, Tomaten, Mozzarella & Marsalajus
Rosmarinkartoffeln, Brokkoliröschen
Orecchiette mit Gemüsebolognese
Seelachs in Weißweinsud dazu einen Artischocken-Risotto

Desserts

Panna cotta mit Beerenmark
Zitronensorbet
Tiramisu

Als 3-Gang Menü wählbar ab mind. 15 Personen
Als Buffet wählbar ab mind. 20 Personen - Preis pro Person 44,90 Euro

BUFFETVORSCHLÄGE

„Vegan“

Vorspeisen

Tomatencrèmesuppe
Rohkostsalate mit verschiedenen Dressings
Gegrilltes und eingelegtes Gemüse

Hauptgänge

Veganer Burger Pulled Austernpilze, Romana Salat, Gurke, Tomate, vegane
Mayonnaise
Drillinge & Süßkartoffeln aus dem Ofen
Kartoffel-Gemüse-Auflauf

Desserts

Exotischer Obstsalat
Rote Grütze mit Vanillesoße

Als 3-Gang Menü wählbar ab mind. 15 Personen
Als Buffet wählbar ab mind. 20 Personen - Preis pro Person 38,50 Euro

BUFFETVORSCHLÄGE

„International“

Vorspeisen

Thai-Curry-Kokossuppe mit gebratener Garnele & Zitronengras
Brotauswahl mit Salzbutter & einem Dip
Rohkostsalate mit verschiedenen Dressings

Hauptgänge

Rosa gebratene Barbarie Entenbrust mit Thymian,
Honigsoße, Gartenbrokkoli & Herzoginkartoffel
Geschnetztes Schweinefilet auf getrüffelter Pilzrahmsauce
dazu Kartoffelgratin & Saisongemüse
Mediterrane Tomaten-Artischockenpfanne mit Nudelreis

Desserts

Cremé brûlée
Dreierlei Mousse au Chocolat

Als 3-Gang Menü wählbar ab mind. 15 Personen
Als Buffet wählbar Preis ab mind. 20 Personen, pro Person 49,50 Euro

FÜR UNSERE KLEINEN GÄSTE

Hauptgänge

Donald Duck Chicken Nuggets mit Pommes Frites, Mayonnaise & Ketchup	9,50 €
Mickey Mouse Fischstäbchen mit Kartoffelstampf, Erbsen & Möhren	9,90 €
Biene Maja Penne mit Bolognesesauce	8,50 €

Vegetarisch

Biene Maja Penne mit Tomatensauce	8,50 €
--------------------------------------	--------

Desserts

Paw patrol Schoko - oder Vanillepudding mit Schokolinsen oder Streusel	2,90 €
Kinder Eis am Stiel (Mini-Milk)	1,50 €

KUCHEN & DESSERT

Desserts

Crème Brûlée	4,90 €
Rote Beerengrütze mit Vanillesauce	4,50 €
Dreierlei Mousse au Chocolat	6,50 €
Tiramisu mit Amarettini	6,50 €
Rheinischer Karottenkuchen mit Vanilleeis und Mandelkrokant	7,50 €
Kleine Käseauswahl mit Feigensenf und Brotauswahl	6,50 €
Panna cotta	4,50 €
Verschiedene Sorten Eis am Stiel	2,90 €
Waffeln mit Kirschen, Sahne und Eis	7,50 €

Kuchenauswahl (auch Vegan möglich!)

Schoko-Kirschkuchen	3,50 € pro Stück
Gebackener Käsekuchen	3,50 € pro Stück
Gedeckter Pflaumenkuchen	3,50 € pro Stück
Apfelkuchen	3,50 € pro Stück
Bienenstich	3,50 € pro Stück
Donauwelle	3,50 € pro Stück

GRILLANGEBOT

Unser Grillangebot ab 20 Personen

„BBQ in den Maternusgärten“ - 41,90€ p.P. (auf Anfrage auch eine pflanzliche Alternative)

- ◇ Mariniertes Hähnchenbrustfilet
- ◇ Rostbratwurst
- ◇ ca. 150 g argentinisches Hüftsteak
- ◇ Rheinischer Kartoffelsalat
- ◇ kleine Drillingkartoffeln mit Rosmarin dazu Kräuterquark
- ◇ halber Maiskolben oder Gemüsespieß
- ◇ Tomate-Mozzarella mit Basilikum und Balsamico
- ◇ Blattsalate mit verschiedenen Dressings
- ◇ Krautsalat mit Frühlingszwiebeln
- ◇ Brotvariationen
- ◇ Butter / Kräuterbutter
- ◇ Barbecue Sauce, Ketchup und Mayonnaise
- ◇ Eis am Stiel(nach Wahl des Hauses)

Folgende Komponenten können Sie gerne zu unserem Grillangebot hinzubuchen:

Argentinisches Rumpsteak ca. 150 g	Preis pro Steak	6,50 €
Spare Rib	Preis pro Stück	2,50 €
Marinierter Bauchspeck	Preis pro Stück	2,50 €
Grillkäse (Feta)	Preis pro Stück	5,50 €
Garnelenspieß	Preis pro Stück	4,50 €
Lachstranche	Preis pro Stück	5,50 €
Hot-Chili-Sauce oder Knoblauch-Sauce	Preis pro Portion	1,50 €



ABENDGESTALTUNG

Unsere Mitarbeiter beraten Sie gerne und erledigen alles für eine entspannte und erholsame Freizeit.

„Kegelbahn“

Erleben Sie einen spannenden und unterhaltsamen Abend. Gemütliches Beisammensitzen in unseren hauseigenen Kegelbahnen oder sportliche Höchstleistungen – ganz nach Ihrem Geschmack ist Abwechslung zum Tagungsraum garantiert.

Miete: 18,00€ zwei Bahnen/pro Stunde

Anzahl: max. 30 Personen

Unsere Kegelbahn Karte

Jeweils ab 8 Personen auf Vorbestellung

Krústchengulasch mit Partybrötchen 7,50€

Rheinisches Viertelstündchen 8,50€

Mini Bun – „Halver Hahn“ mit Gouda, Senf und Zwiebel-Gurken-Relish

Mini Bun – mit Kölsch Kaviar (Blutwurst) und Apfelmayonnaise

Mini Bun – mit Frikadelle, Kartoffelsalat und Senf

Alle 9 10,50€

Pfälzer Kartoffelsalat, Minischnitzel & Zitronenschnitz

Partybrötchen mit gesalzener Butter

KeKi (KegelKids)

7,50€

Nürnberger Rostbratwürstchen mit Pommes frites

Ketchup, Mayonnaise und ein Eis am Stiel

Salzgebäck 4,50€



UNSERE PARTNER

Blumenschmuck

Die Blume Köln

Exklusive Arrangements harmonisieren in Form und Gestaltung. Ausgefallene Floralien ergänzt durch innovative, trendorientierte Vasen und Gefäße.

www.dieblume-koeln.de

Torten und Kuchen

Bäckerei Heisters GmbH & Co KG

Zobelweg3

53842 Troisdorf

Hussen

Agentur Traumhaft ist der perfekte Partner für traumhafte Stuhlhussen passend zu unseren Stühlen unserer Salons und Säle.

AGENTUR TRAUMHAFT GmbH

Stolzenbergstr. 15

76532 Baden-Baden

www.agentur-traumhaft.de

Musik und Unterhaltung

Ob ein Pianospieleler während des Empfangs, ein DJ oder eine Live Band für den Hochzeitwalzer, die richtige Musik entscheidet über eine gelungene Feier. Wir haben eine gute Auswahl an Ansprechpartnern für Sie zur Verfügung. Sprechen Sie uns an.

WEGBESCHREIBUNG

Ihre Anreise



[Maternushaus | Kardinal-Frings-Str. 1-3 | 50668 Köln](#)

Über die Autobahnen:

Nutzen Sie die Autobahnausfahrt Zentrum/Innenstadt und folgen Sie anschließend der roten Farbzone „Dom/Rhein“ des Kölner Parkleitsystems. Diese führt Sie direkt in die Innenstadt und zum Hauptbahnhof sowie dem Kölner Dom. Ab dort können Sie sich an unserem beigefügten Kartenausschnitt orientieren, um das Maternushaus zu erreichen.

Hinweis zur Anfahrt:

Die Zufahrt zur Tiefgarage des Maternushauses befindet sich in der Straße „Auf dem Hunnenrücken“.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Köln HBF.

Von dort sind es nur 5 Minuten über die „Dompropst-Ketzer-Straße“ zum Maternushaus.

Nächste U-Bahn-Haltestellen: Appellhofplatz und HBF-Köln

PARKEN

Parken im Maternushaus

Wir verfügen über eine eigene Tiefgarage mit 2 Ebenen.

- ◇ Öffnungszeiten: 24 Stunden (Ausnahme Betriebsschließungen)
- ◇ Anzahl der Parkplätze: 180 Plätze
- ◇ Frauenparkplätze: 8 Plätze
- ◇ Behindertenparkplätze: 11 Plätze
- ◇ E-Ladestationen: 4 Plätze
- ◇ Durchfahrtshöhe: 1,90 m
- ◇ Referentenparkplätze auf Ebene 2 in Aufzugsnähe

Parkgebühren: (ab 01.01.2024)

Montag – Sonntag + Feiertags

2,50€ pro angefangene Stunde

Tagesmaximalpreis für 24 Stunden 24,00€

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Tagungshäuser des Erzbistums Köln (AGB Tagungshäuser)

1. Geltungsbereich

- 1.1 Diese Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge über die mietweise Überlassung von Hotelzimmern zur Beherbergung sowie alle in diesem Zusammenhang für den Kunden erbrachten weiteren Leistungen und Lieferungen des Tagungshauses (Hotelaufnahmevertrag). Diese Geschäftsbedingungen gelten weiter für alle Verträge über die mietweise Überlassung von Konferenz-, Bankett- und Veranstaltungsräumen des Tagungshauses zur Durchführung von Veranstaltungen wie Banketten, Seminaren, Tagungen, Ausstellungen und Präsentationen etc. sowie für alle in diesem Zusammenhang für den Kunden erbrachten weiteren Leistungen und Lieferungen des Tagungshauses (Veranstaltungen).
- 1.2 Die Ufiter- oder Weitervermietung der überlassenen Zimmer, Räume, Flächen oder Flächen sowie die Einladung zu Vorstellungsgesprächen, Verkaufs- oder ähnlichen Veranstaltungen bedürfen der vorherigen Zustimmung des Tagungshauses in Textform, wobei § 540 Abs. 1 Satz 2 BGB abbedungen wird, soweit der Kunde nicht Verbraucher ist.
- 1.3 Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden nur Anwendung, wenn dies vorher ausdrücklich vereinbart wurde.

2. Vertragsabschluss, Haftung, Verjährung

- 2.1 Vertragspartner sind das Tagungshaus und der Kunde. Der Vertrag kommt durch die Annahme des Antrags des Kunden durch das Tagungshaus zu Stande. Dem Tagungshaus steht es frei, die Buchung der Veranstaltung oder den Hotelaufnahmevertrag schriftlich zu bestätigen. Der Vertrag zur Durchführung von Veranstaltungen bedarf der Schriftform, wenn der Kunde eine politische Vereinigung oder eine nicht der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen angehörende Glaubengemeinschaft ist.
- 2.2 Das Tagungshaus haftet für von ihm zu vertretende Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Weiterhin haftet es für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Tagungshauses bzw. auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Verletzung von vertragstypischen Pflichten des Tagungshauses beruhen. Einer Pflichtverletzung des Tagungshauses steht die eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgliedern gleich. Weitergehende Schadensersatzansprüche, soweit in Ziff. 10 nicht anderweitig geregelt, sind ausgeschlossen. Sollten Störungen oder Mängel an der Leistung des Tagungshauses auftreten, wird das Tagungshaus bei Kenntnis und auf unverzügliche Rüge des Kunden bemüht sein, für Abhilfe zu sorgen. Der Kunde ist verpflichtet, das ihm Zumutbare beizufügen, um die Störung zu beheben und einen möglichen Schaden gering zu halten. Im Übrigen ist der Kunde verpflichtet, das Tagungshaus rechtzeitig auf die Möglichkeit der Entstehung eines außergewöhnlich hohen Schadens hinzuweisen.
- 2.3 Verkaufsrüge werden vom Tagungshaus mit größter Sorgfalt ausgeführt. Nachrichten, Post und Warensendungen für Güter werden mit Sorgfalt behandelt. Das Tagungshaus übernimmt die Zustellung, Aufbewahrung und - auf Wunsch gegen Entgelt - die Nachsendung derselben. Das Tagungshaus haftet hierbei nur nach Maßgabe der vorstehenden Ziffern 2.1 und 2.2.
- 2.4 Alle Ansprüche gegen das Tagungshaus verjähren grundsätzlich in einem Jahr ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn. Dies gilt nicht bei Schadensersatzansprüchen und bei sonstigen Ansprüchen, sofern letztere auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Tagungshauses beruhen.

3. Leistungen, Preise, Zahlungen, Aufrechnung

- 3.1 Das Tagungshaus ist verpflichtet, die vom Kunden bestellten Zimmer bereitzustellen und die übrigen vereinbarten Leistungen zu erbringen.
- 3.2 Der Kunde ist verpflichtet, die für diese und weitere in Anspruch genommenen Leistungen vereinbarten bzw. geltenden Preise des Tagungshauses zu zahlen. Dies gilt auch für vom Kunden direkt oder über das Tagungshaus beauftragte Leistungen, die durch Dritte erbracht und vom Tagungshaus veranlagt werden. Insbesondere gilt dies auch für Forderungen von Urheberrechtsverwertungsgesellschaften.
- 3.3 Die vereinbarten Preise verstehen sich einschließlich der zum Zeitpunkt des Vertragschlusses geltenden Steuern. Nicht enthalten sind lokale Abgaben, die nach dem jeweiligen Kommunalrecht vom Kunden selbst geschuldet sind, wie z.B. die Kurtaxe oder die Kulturförderabgabe (KFA). Bei Änderungen der gesetzlichen Umsatzsteuer oder der Neufestsetzung, Änderung oder Abschaffung lokaler Abgaben auf den Leistungsgegenstand nach Vertragsabschluss werden die Preise entsprechend angepasst. Bei Verträgen mit Verbrauchern gilt dies nur, wenn der Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Vertragserfüllung vier Monate überschreitet.
- 3.4 Das Tagungshaus kann seine Zustimmung zu einer vom Kunden gewünschten nachträglichen Verringerung der Anzahl der gebuchten Zimmer, der Leistung des Hotels oder der Aufenthaltsdauer des Kunden davon abhängig machen, dass sich der Preis für die Zimmer und/oder für die sonstigen Leistungen des Hotels erhöht.
- 3.5 Rechnungen des Tagungshauses ohne Fälligkeitstermin sind binnen 10 Tagen ab Zugang der Rechnung ohne Abzug zahlbar. Das Tagungshaus kann die unverzügliche Zahlung fälliger Forderungen jederzeit vom Kunden verlangen. Bei Zahlungsverzug des Kunden gelten die gesetzlichen Regelungen. Dem Tagungshaus bleibt der Nachweis eines höheren Schadens vorbehalten.
- 3.6 Das Tagungshaus ist berechtigt, bei Vertragsabschluss vom Kunden eine angemessene Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung, z.B. in Form einer Kreditkartenangabe zu verlangen. Die Höhe der Vorauszahlung und die Zahlungstermine können im Vertrag in Textform vereinbart werden. Bei Zahlungsverzug des Kunden gelten die gesetzlichen Regelungen.
- 3.7 In begründeten Fällen, z.B. Zahlungsrückstand des Kunden oder Erweiterung des Vertragsumfangs, ist das Tagungshaus berechtigt, auch nach Vertragsabschluss bis zum Beginn der Veranstaltung bzw. des Aufenthalts eine Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung im Sinne der Ziff. 3.6 oder eine Anhebung der im Vertrag vereinbarten Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung bis zur vollen vereinbarten Vergütung zu verlangen.
- 3.8 Der Kunde kann nur mit einer unretrogressiven oder rechtskräftigen Forderung gegenüber einer Forderung des Tagungshauses aufrechnen.

4. Rücktritt des Kunden (Abbestellung, Störung)

- 4.1 Ein Rücktritt des Kunden von dem mit dem Tagungshaus geschlossenen Vertrag ist nur möglich, wenn ein Rücktrittsrecht im Vertrag ausdrücklich vereinbart wurde, ein sonstiges gesetzliches Rücktrittsrecht besteht oder, wenn das Tagungshaus der Vertragsaufhebung ausdrücklich zustimmt. Die Vereinbarung eines Rücktrittsrechts sowie die etwaige Zustimmung zu einer Vertragsaufhebung soll schriftlich erfolgen.
- 4.2 Sofern zwischen dem Tagungshaus und dem Kunden eine Frist zum kostenfreien Rücktritt vom Vertrag vereinbart wurde, kann der Kunde bis dahin vom Vertrag zurücktreten, ohne Zahlungsmittel oder Schadensersatzansprüche des Tagungshauses auszulösen. Das Rücktrittsrecht des Kunden erlischt, wenn er nicht bis zur vereinbarten Frist sein Recht zum Rücktritt gegenüber dem Tagungshaus ausübt.
- 4.3 Ist ein Rücktrittsrecht nicht vereinbart oder bereits erloschen, besteht auch kein gesetzliches Rücktritts- oder Kündigungsrecht und stimmt das Tagungshaus einer Vertragsaufhebung nicht zu, behält das Tagungshaus den Anspruch auf die vereinbarte Vergütung trotz Nicht-Inanspruchnahme der Leistung. Das Tagungshaus hat die Einnahmen aus anderweitiger Vermietung der Räume/Zimmer sowie die ersparten Aufwendungen anzurechnen. Der Anspruch auf vereinbarte Vergütung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und der Einnahmen aus anderweitiger Vermietung wird pauschaliert entsprechend der Regelungen von Ziffer 4.4 und 5.2.

4.4 Stornostornierungen

- 4.4.1 Für vollständige Stornierungen von Veranstaltungen mit und ohne Übernachtung sowie Gruppenübernachtungen gilt als vereinbart:

kostenfreie Stornierung		50 % Stornierungsgebühr zahlbar:	
bis 50 Personen	bis 41 Tage vor Anreise	bis 50 Personen	bis 28 Tage vor Anreise
51-100 Personen	bis 90 Tage vor Anreise	51-100 Personen	bis 42 Tage vor Anreise
101-150 Personen	bis 120 Tage vor Anreise	101-150 Personen	bis 90 Tage vor Anreise
151-200 Personen	bis 150 Tage vor Anreise	151-200 Personen	bis 120 Tage vor Anreise
ab 201 Personen	bis 180 Tage vor Anreise	ab 201 Personen	bis 150 Tage vor Anreise
75 % Stornierungsgebühr zahlbar:		80 % Stornierungsgebühr zahlbar:	
bis 50 Personen	bis 21 Tage vor Anreise	bis 100 Personen	bis 14 Tage vor Anreise
51-100 Personen	bis 28 Tage vor Anreise	bis 100 Personen	bis 14 Tage vor Anreise
101-150 Personen	bis 42 Tage vor Anreise	101-150 Personen	bis 21 Tage vor Anreise
151-200 Personen	bis 90 Tage vor Anreise	151-200 Personen	bis 42 Tage vor Anreise
ab 201 Personen	bis 120 Tage vor Anreise	ab 201 Personen	bis 60 Tage vor Anreise

- 4.4.2 Die Angabe der jeweiligen Personenzahl/Zimmernächte bezieht sich auf die reale Gruppengröße und ist keine Addition der Veranstaltungstage. z.B. 100 Personen an 3 Tagen fallen in die Stornogruppe 100 Personen/Zimmernächte und nicht die Gruppe für 300 Personen/Zimmernächte. Falls an verschiedenen Veranstaltungstagen unterschiedliche Personenzahlen gebucht sind, ist die höhere Personenzahl maßgeblich.

- 4.4.3 Sofern nichts anderes vereinbart wurde, gilt für Übernachtungen außerhalb von Veranstaltungen und Gruppenübernachtungen:

Bis zum 30. Tag vor Anknunft: kostenfreie Stornierung
 Zwischen dem 25. und 20. Tag vor Anknunft: 40 % des Zimmerpreises
 Zwischen dem 19. und 10. Tag vor Anknunft: 60 % des Zimmerpreises
 Ab dem 9. Tag vor Anknunft: 80 % des Zimmerpreises

5. Änderung der Teilnehmerzahl, Anzahl der Übernachtungen und der Veranstaltungszahl bei Veranstaltungen

5.1 Eine Erhöhung der Teilnehmerzahl um mehr als 5 % muss dem Tagungshaus spätestens fünf Werktage vor Veranstaltungsbeginn mitgeteilt werden. Sie bedarf der schriftlichen Zustimmung des Tagungshauses. Der Abrechnung wird die tatsächliche Teilnehmerzahl zu Grunde gelegt.

5.2 Bei der Reduzierung von Teilnehmerzahlen und Zimmern, ausgehend von der im Vertrag gebuchten Anzahl der Teilnehmer und Zimmer, gelten folgende Stornokostenregelungen:

- bis einschließlich 41 Tage vor Veranstaltungsbeginn/Anreise fallen keine Stornokosten pro reduziertem Teilnehmer/Zimmer an
- bis einschließlich 31 Tage vor Veranstaltungsbeginn/Anreise werden 60 % des vereinbarten Preises pro reduziertem Teilnehmer/Zimmer abgerechnet
- bis einschließlich 11 Tage vor Veranstaltungsbeginn/Anreise werden 70 % des vereinbarten Preises pro reduziertem Teilnehmer/Zimmer abgerechnet
- bis einschließlich 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn/Anreise werden 85 % des vereinbarten Preises pro reduziertem Teilnehmer/Zimmer abgerechnet

- bei einer Reduzierung nach dem 2. Tag vor Veranstaltungsbeginn/Anreise werden 100 % des vereinbarten Preises pro reduziertem Teilnehmer/Zimmer abgerechnet

- bei Stornierung von mehr als 29 % der Teilnehmerzahlen und Zimmern, ausgehend von der im Vertrag gebuchten Anzahl der Teilnehmer und Zimmer, gilt dies als vollständige Stornierung der Veranstaltung. In diesem Fall richtet sich die Stornierungsgebühr nach 4.4. Der Kunde hat das Recht ein neues Angebot für die Buchung einer Veranstaltung im gleichen Zeitraum mit reduzierter Personenzahl zu verlangen.

5.3 Bei Abweichung der Teilnehmerzahl um mehr als 10 % von der im Vertrag gebuchten Anzahl der Teilnehmer, ist das Tagungshaus berechtigt, die bestellten Tagungsräume, unter Berücksichtigung der gegebenenfalls abweichenden Raummiete, zu tauschen.

5.4 Verschließen sich die vereinbarten Anfangs- oder schlusszeiten der Veranstaltung und stimmt das Tagungshaus diesen Abweichungen zu, so kann das Tagungshaus die zusätzliche Leistungsbereitschaft angemessen in Rechnung stellen, es sei denn, das Tagungshaus trifft ein Verschulden.

6. Rücktritt des Tagungshauses

6.1 Sofern vereinbart wurde, dass der Kunde innerhalb einer bestimmten Frist kostenfrei vom Vertrag zurücktreten kann, ist das Tagungshaus in diesem Zeitraum seinerseits berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn Anfragen anderer Kunden nach dem vertraglich gebuchten Zimmern oder Veranstaltungsräumen vorliegen und der Kunde auf Rückfrage des Tagungshauses mit angemessener Fristsetzung auf sein Recht zum Rücktritt nicht verzichtet.

6.2 Wird eine gem. Ziff. 3.8 und/oder Ziff. 3.7 vereinbarte oder verlangte Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auch nach Verstreichen einer vom Tagungshaus gesetzten angemessenen Nachfrist nicht geleistet, so ist das Tagungshaus zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

6.3 Das Tagungshaus ist eine Einrichtung des Erzbistums Köln. Sollte eine Veranstaltung gegen die Katholische Kirche, ihre Glaubensbeteiligung und ihr Wirken in der Gesellschaft gerichtet oder bestimmt sein oder geeignet, das Ansehen der Kirche sowie ihre Glaubens- und Sittenlehre zu bekämpfen oder öffentlich herabzusetzen, ist das Tagungshaus berechtigt, den Vertrag außerordentlich zu kündigen. Dies gilt für den Hotelaufnahmevertrag entsprechend.

6.4 Ferner ist das Tagungshaus berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag außerordentlich zurückzutreten, insbesondere falls - höhere Gewalt oder andere vom Tagungshaus nicht zu vertretende Umstände die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen oder - Veranstaltungen, Zimmer oder Räume schädlich unter irreführender oder falscher Angaben oder Verschweigen wesentlicher Tatsachen gebucht werden. Wesentlich kann dabei die Identität des Kunden, die Zahlungsfähigkeit oder der Aufenthaltswitzweck sein. Dies gilt insbesondere, wenn der Kunde verschwiegen hat, dass es sich um eine politische Vereinigung bzw. um eine nicht der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen angehörende Glaubensgemeinschaft handelt; das Tagungshaus begründeten Anlass zu der Annahme hat, dass die Veranstaltung den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder das Ansehen des Tagungshauses in der Öffentlichkeit gefährden kann, ohne dass der Herrschafts- bzw. Organisationsbereich des Tagungshauses zuzurechnen ist; der Zweck/Anlass der Veranstaltung gesezwidrig ist; ein Verstoß gegen Ziff.2 vorliegt.

6.5 Der berechtigte Rücktritt des Tagungshauses begründet keinen Anspruch des Kunden auf Schadensersatz.

7. Mitbringen von Speisen und Getränken Der Kunde darf Speisen und Getränke zu Veranstaltungen grundsätzlich nicht mitbringen. Ausnahmen bedürfen einer Vereinbarung mit dem Tagungshaus. In diesen Fällen wird ein Betrag zur Deckung der Gemeinkosten berechnet.

8. Zimmerbereitstellung, Zimmerübergabe und Zimmerrückgabe

8.1 Der Kunde erwirbt keinen Anspruch auf die Bereitstellung bestimmter Zimmer, soweit dies nicht ausdrücklich vereinbart wurde.

8.2 Gebuchte Zimmer stehen dem Kunden ab 15.00 Uhr des vereinbarten Anreisetages zur Verfügung. Der Kunde hat keinen Anspruch auf frühere Bereitstellung.

8.3 Am vereinbarten Abreisetag sind die Zimmer dem Tagungshaus spätestens um 10.00 Uhr geräumt zur Verfügung zu stellen. Danach kann das Tagungshaus auf Grund der verspäteten Räumung des Zimmers für dessen vertragsüberschreitende Nutzung bis 18.00 Uhr 50 % des vollen Logispreises (Listenspreises) in Rechnung stellen, ab 18.00 Uhr 90 %. Vertragliche Ansprüche des Kunden werden hierdurch nicht begründet. Ihm steht es frei nachzuweisen, dass dem Tagungshaus kein oder ein wesentlich geringerer Anspruch auf Nutzungserfolg entstanden ist.

9. Technische Einrichtungen und Anschlüsse

9.1 Soweit das Tagungshaus für den Kunden auf dessen Veranlassung technische und sonstige Einrichtungen von Dritten beschafft, handelt es im Namen, in Vollmacht und auf Rechnung des Kunden. Der Kunde haftet für die pflegliche Behandlung und die ordnungsgemäße Rückgabe. Es stellt das Tagungshaus von allen Ansprüchen Dritter aus der Überlassung dieser Einrichtungen frei.

9.2 Die Verwendung von eigenen elektrischen Anlagen des Kunden unter Nutzung des Stromnetzes des Tagungshauses bedarf dessen Zustimmung. Durch die Verwendung dieser Geräte auftretende Störungen oder Beschädigungen an den technischen Anlagen des Tagungshauses gehen zu Lasten des Kunden, soweit das Tagungshaus diese nicht zu vertreten hat. Die durch die Verwendung entstehenden Stromkosten darf das Tagungshaus pauschal erfassen und berechnen.

9.3 Der Kunde ist mit Zustimmung des Tagungshauses berechtigt, eigene Telefon-, Telex- und Datenübertragungseinrichtungen zu benutzen. Dafür kann das Tagungshaus eine Anschlussgebühr verlangen.

9.4 Bleiben durch den Anschluss eigener Anlagen des Kunden geeignete Anlagen des Tagungshauses ungenutzt, kann eine Auslastvergütung berechnet werden.

9.5 Störungen an vom Tagungshaus zur Verfügung gestellten technischen oder sonstigen Einrichtungen werden nach Möglichkeit umgehend beseitigt. Zahlungen können nicht zurückgehalten oder gemindert werden, soweit das Tagungshaus diese Störungen nicht zu vertreten hat.

10. Verlust oder Beschädigung mitgebrachter Sachen

10.1 Mitgeführte Ausstellungs- oder sonstige gegenstände, auch persönliche gegenstände, befinden sich auf Gefahr des Kunden im Tagungshaus bzw. den Zimmern und Veranstaltungsräumen. Das Tagungshaus übernimmt für Verlust, Untergang oder Beschädigung keine Haftung, auch nicht für Vermögensschäden, außer bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Tagungshauses. Hiervon ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Zudem sind alle Fälle, in denen die Verwahrung aufgrund der Umstände des Einzelfalles eine vertragssübliche Pflicht darstellt, von dieser Haftungsfreizeichnung ausgeschlossen.

10.2 Mitgebrachte Dekorationsmaterial hat den brandschutztechnischen Anforderungen zu entsprechen. Das Tagungshaus ist berechtigt, dafür einen behördlichen Nachweis zu verlangen. Erfolgt ein solcher Nachweis nicht, so ist das Tagungshaus berechtigt, bereits eingebrachtes Material auf Kosten des Kunden zu entfernen. Wegen möglicher Beschädigungen sind die Aufstellung und Anbringung von Gegenständen vorher mit dem Tagungshaus abzuframen.

10.3 Mitgebrachte Ausstellungs- oder sonstige Gegenstände sind nach Ende der Veranstaltung unverzüglich zu entfernen. Unterlässt der Kunde dies, darf das Tagungshaus die Entfernung und die Lagerung zu Lasten des Kunden vornehmen. Verbleiben die Gegenstände im Veranstaltungsraum, kann das Tagungshaus für die Dauer des Voreinhaltens des Raumes eine angemessene Nutzungsentgelt berechnen.

10.4 Für eingebrachte Sachen haftet das Tagungshaus gegenüber dem Kunden nach den gesetzlichen Bestimmungen. Das Tagungshaus empfiehlt die Nutzung des Tagungshausesafe. Sofern der Gast Geld, Wertpapiere und Korbbarkeiten mit einem Wert von mehr als 500,00 EUR oder sonstige Sachen mit einem Wert von mehr als 3.000,00 EUR einzubringen wünscht, bedarf dies einer gesonderten Aufbewahrungsvereinbarung mit dem Tagungshaus.

10.5 Soweit dem Kunden ein Stellplatz in der Tagungshausgarage oder auf dem Tagungshausparkplatz, auch gegen Entgelt, zur Verfügung gestellt wird, kommt dadurch kein Verwahrungsvertrag zu Stande. Bei Abhandenkommen oder Beschädigung auf dem Tagungshausgrundstück abgestellte oder rangierte Kraftfahrzeuge und deren Inhalte haftet das Tagungshaus nur nach Maßgabe der vorstehenden Ziff. 2.2.

11. Haftung des Kunden für Schäden

11.1 Sofern der Kunde Unternehmer ist, haftet er für alle Schäden an Gebäude oder Inventar, die durch Veranstaltungsteilnehmer bzw. -besucher, Mitarbeiter, sonstige Dritte aus seinem Bereich oder Ihn selbst verursacht werden.

11.2 Das Tagungshaus kann vom Kunden die Stellung einer angemessenen Sicherheitsleistung, z. B. in Form einer Kreditkartengarantie verlangen.

12. Sonderbauverordnung NRW

Der Kunde hat bei Veranstaltungen in den Ihm vom Tagungshaus zur Verfügung gestellten Räumen als Veranstalter die Sonderbauverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen in ihrer jeweils geltenden Fassung zu beachten. Dies gilt insbesondere für die Bestimmungen über die maximal zulässige Bestuhlung und die Verpflichtung, bei drohender Überfüllung die Zugänge und Räume vorübergehend zu schließen.

13. Schlussbestimmungen

13.1 Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages, der Antragsannahme oder dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen haben schriftlich zu erfolgen. Einseitige Änderungen oder Ergänzungen durch den Kunden sind unwirksam.

13.2 Erfüllungsort und Zahlungsort sowie ausschließlicher Gerichtsstand - auch für Scheck- und Wechselstreitigkeiten ist im kaufmännlichen Verkehr der Standort des Tagungshauses selbst. Sofern ein Vertragspartner die Voraussetzungen des § 36 Abs. 2 PPO erfüllt und keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, gilt als Gerichtsstand Köln.

13.3 Es gilt deutsches Recht. Die Anwendung des UN-Kaufrechts und des Kollisionsrechts sind ausgeschlossen.

13.4 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder nichtig sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.